Seite 1

Amtsblatt für den Landkreis Starnberg



Bekanntmachung des Landratamtes Starnberg

Vollzug des Art. 52 Abs. 2 und 5 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG); Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Landschaftsschutzverordnung "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg" im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 43.5 "Östlich der Drößlinger Straße (Kreisstraße STA 9), Grundstück FINr. 285 und östlich des Steyrerwegs, Grundstück FINr. 2135 (Teilfläche) im Gemeindeteil Frieding"

Bekanntmachung des Landratamtes Starnberg

♦ Vollzug des Art. 52 Abs. 2 und 5 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG); Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Landschaftsschutzverordnung "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg" im Zusammenhang mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 43.5 "Östlich der Drößlinger Straße (Kreisstraße STA 9), Grundstück FINr. 285 und östlich des Steyrerwegs, Grundstück FINr. 2135 (Teilfläche) im Gemeindeteil Frieding"

Die Gemeinde Andechs beantragte mit Schreiben vom 09.10.2009 in der Fassung vom 05.10.2021 das Herausnahmeverfahren aus dem Landschaftsschutzgebiet "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg" zugunsten der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 43.5 "Östlich der Drößlinger Straße (Kreisstraße STA 9), Grundstück FINr. 285 und östlich des Steyrerwegs, Grundstück FINr. 2135 (Teilfläche) im Gemeindeteil Frieding". Der Bebauungsplan ermöglicht eine Betriebserweiterung der Firma Strobl am Steyrerweg 1 im Gemeindeteil Frieding (Nord).

Es handelt sich dabei um die Grundstücke Fl.-Nrn. 2134 T, 2135 und 2136 der Gemarkung Frieding, Gemeinde Andechs mit einer Gesamtgröße von ca. 1,61 ha, welche sich im Landschaftsschutzgebiet "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg" befinden.

Das Planungsgebiet für den Bebauungsplan Nr. 43.5 "Östlich der Drößlinger Straße (Kreisstraße STA 9), Grundstück FINr. 285 und östlich des Steyrerwegs, Grundstück FINr. 2135 (Teilfläche) im Gemeindeteil Frieding" befindet sich betreffend die Grundstücke FI.-Nrn. 2134 T, 2135 und 2136 der Gemarkung Frieding, Gemeinde Andechs, im Landschaftsschutzgebiet "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg".

Die geplanten Festsetzungen im Bebauungsplan und die planungsrechtlichen Darstellungen solcher Flächen im Flächennutzungsplan widersprechen jedoch dem Schutzzweck der Landschaftsschutzverordnung. Um diesen Widerspruch aufzulösen, müsste das betroffene Gebiet in der Gemarkung Frieding, Gemeinde Erling-Andechs, mit einer Fläche von ca1,61 ha im Rahmen eines Änderungsverfahrens aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen werden.

Das Landratsamt Starnberg leitet hiermit das erforderliche naturschutzrechtliche Änderungsverfahren nach § 26 BNat-SchG i. V. m. Art. 52 Abs. 2 und 5 BayNatSchG ein.

Der Entwurf der Änderungsverordnung und der Schutzgebietskarten im Maßstab (M) 1:25.000 und 1:3.000 liegen in der Zeit

vom 21. Januar 2022 bis einschließlich 22. Februar 2022

während der festgesetzten Dienststunden im Landratsamt Starnberg, Zimmer 201, Schloßbergstr. 1, 82319 Starnberg und im Rathaus der Gemeinde Andechs, Andechser Str. 16, 82346 Andechs, Zimmer 10, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Zudem ist diese Bekanntmachung auf der Internet-Seite des Landkreises Starnberg unter **www.lk-starnberg.de** (Suchbegriff: Amtsblatt) abrufbar.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Landratsamt Starnberg

Stefan Frey, Landrat

Anlagen

Entwurf des Verordnungstextes Entwurf der Schutzgebietskarten im Maßstab (M) 1:25.000 und 1:3.000

Entwurf

31. Verordnung

zur Änderung der Verordnung des Landkreises Starnberg über die Inschutznahme des westlichen Teils des Landkreises Starnberg (Landschaftsschutzverordnung "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg")

Vom ...

Auf Grund von § 20 Abs. 2 Nr. 4, § 22 Abs. 2 Satz 1 und § 26 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBI I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 G zum Schutz der Insektenvielfalt in Deutschland und zur Änderung weiterer Vorschriften vom 18.8.2021 (BGBI. I S. 3908), in Verbindung mit

Art. 12 Abs. 1 Satz 1, Art. 51 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über den Schutz der Natur, die Pflege der Landschaft und die Erholung in der freien Natur (Bayerisches Naturschutzgesetz – BayNatSchG) vom 23. Februar 2011 (GVBI. S. 82, BayRS 791-1-UG), zuletzt geändert durch



Impressum:

Herausgeber: Landratsamt Starnberg Strandbadstr. 2 · 82319 Starnberg www.landkreis-starnberg.de Verantwortlich: Stefan Frey, Landrat Redaktion: Stefan Diebl Das Amtsblatt ist als Newsletter

über unsere Internetseite beziehbar.

Amtsblatt für den Landkreis Starnberg



§ 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBI. S. 352), erlässt der Landkreis Starnberg folgende

Verordnung:

§ 1

Die Verordnung des Landkreises Starnberg über die Inschutznahme des westlichen Teils des Landkreises Starnberg (Landschaftsschutzverordnung "Westlicher Teil des Landkreises Starnberg") vom 20. April 1972 (Amtsblatt für den Landkreis Starnberg Nr. 17 vom 26. April 1972), zuletzt geändert durch Verordnung vom 25. Mai 2018 (Amtsblatt für den Landkreis Starnberg Nr. 24 vom 27. Juni 2018), wird wie folgt geändert:

Die Grenzen des Landschaftsschutzgebietes werden in der Gemeinde Andechs, Gemarkung Frieding, teilweise neu festgesetzt. Aus dem Geltungsbereich (§ 1 Umfang des Schutzgebiets, Gemarkung Frieding) herausgenommen wird die in den Karten (Anlagen) Maßstab (M) 1:25.000 und 1:3.000 gekennzeichnete Fläche mit einer Größe von ca. 1,61 ha. Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung. Maßgebend für den Grenzverlauf ist die Eintragung in die Karte

M 1:3.000. Es gilt die Innenkante der Abgrenzungslinie.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Starnberg in Kraft.

Landkreis Starnberg

Stefan Frey, Landrat

Anlagen

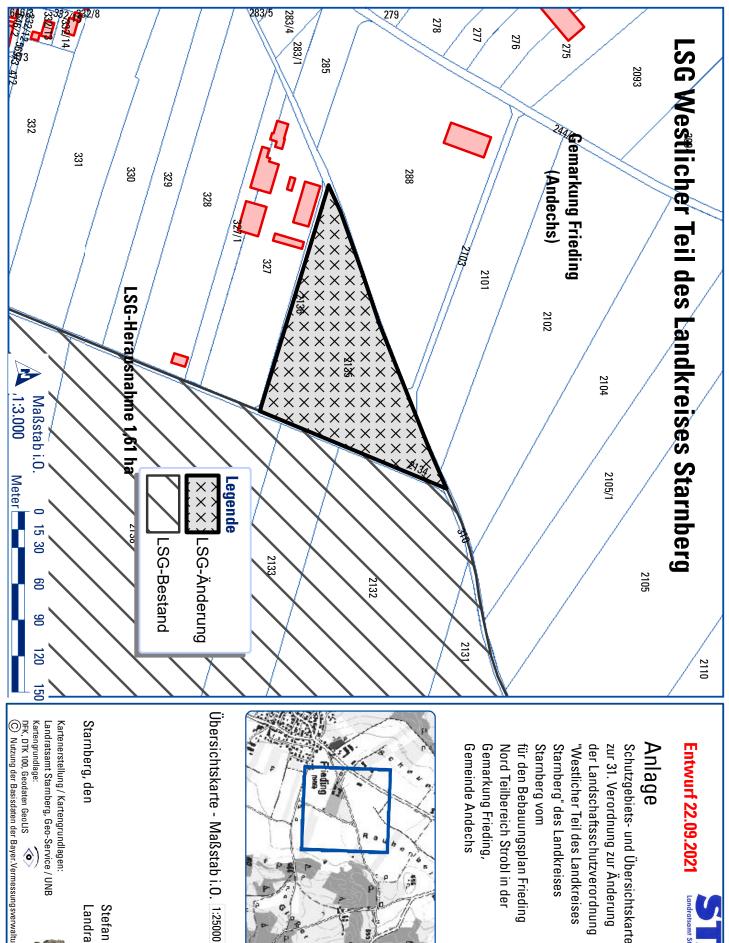
- 1 Ubersichtskarte M 1:25.000 (siehe Seite 3)
- 1 Schutzgebietskarte M 1:3.000 (siehe Seite 3)

Hinweis:

Eine Verletzung der Vorschriften des Art. 52 Abs. 1 bis 6 BayNatSchG ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Rechtsverordnung schriftlich unter Angabe der Tatsachen, die die Verletzung begründen sollen, beim Landratsamt Starnberg geltend gemacht wird (vgl. Art. 52 Abs. 7 Satz 1 BayNatSchG). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Zustellung des Bescheides mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt gilt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

Übersichtskarte siehe nächste Seite 3.

Amtsblatt für den Landkreis Starnberg

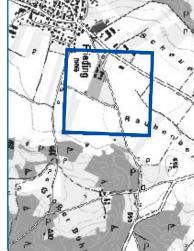


Entwurf 22.09.2021

Schutzgebiets- und Übersichtskarte Starnberg" des Landkreises der Landschaftsschutzverordnung zur 31. Verordnung zur Anderung "Westlicher Teil des Landkreises

Gemeinde Andechs Gemarkung Frieding, für den Bebauungsplan Frieding Nord Teilbereich Strobl in der

Starnberg vom



Kartenerstellung / Kartengrundlagen: Landratsamt Starnberg, Geo-Service / UNB

Landrat Stefan Frey



